

## Umgang mit der AfD

Die Partei AfD, Alternative für Deutschland, ist bei ihrem Wirken in der Öffentlichkeit immer wieder durch Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Intoleranz, Nichtachtung der Menschenwürde und Angriffe auf die Verfassung und die Demokratie aufgefallen. Die Nähe zu rechtspopulistischen und nationalsozialistischen Gruppen und Personen und zu rechtem Gedankengut ist erkennbar. Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung lehnt Programmatik und Handeln der AfD als unchristlich und menschenverachtend ab.

Die KAB distanziert sich von allen Vereinnahmungen einzelner Personen und Aussagen der Partei. Mitglieder und Funktionäre der Partei AfD werden bei öffentlichen Veranstaltungen der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung weder als Referent\*innen noch als Podiumsteilnehmer\*innen eingeladen.

Der KAB-interne Dialog und die kritische Auseinandersetzung mit den Programmen der AfD und mit Mitgliedern ist weiterhin notwendig und gewünscht.

Beschluss des Bundesausschusses des KAB Deutschlands e.V. am 11.11.2018

